

„DAS WERDE ICH NIE SCHAFFEN!“

Gregor Grille liegt auf seinem Lieblingsstein im Garten der Familie Lawrenz. Der Pflanzort ist hier ziemlich ungepflegt und viele Pflanzen sind vertrocknet. Hinter dem Ruhegebiet der Lawrenz liegt eine Straße und hinter der Straße liegt eine grüne Oase. Der Garten der Berghahns. Dieses Paradies ist eigentlich genau das Gegenteil vom Ruhegebiet der Lawrenz.

Gregor dachte: „Ach wie gerne wäre ich in diesem Blumenparadies.“

Alle seine Freunde sind schon umgezogen. Es dämmerte schon. Gregor machte sich langsam auf den Weg ins Bett.

Am nächsten Morgen geht Gregor mit viel Mut zu der Straße. Er sieht die allerletzte Grille in das Paradies umziehen. Sie hüpfte ganz einfach über die Straße. Gregor möchte auch über die Straße. Aber er weiß nicht, ob er es über die Straße schaffen würde. Gregor will aber unbedingt über die Straße. Gregor ist sehr unentschlossen. Aber er will es zumindest versuchen.

Und da kommt plötzlich Gregors kleine Schwester. Sie ist 2 Jahre jünger als er. Sie fragt leise: „wollen wir zusammen springen?“ Und sie springen und sie haben es geschafft. Alle seine Freunde freuen sich und Gregor hat seine Angst überwunden.

